

Antrag von Margit Roßner, Juliane Voss und Sebastian Speiser zur Beschlussfassung in der Mitgliederversammlung

Datum: 17. April 2012

Finanzwirtschaftliche Ziele, haushalterische Prinzipien sowie Grundlagen für die Arbeit der Kassenprüfer

Die KVM möge beschließen:

Der Finanzkodex des Kreisverbandes ist um folgende Absätze zu ergänzen:

- 3.) Ausgabenkontrolle sowie (kurz- und mittelfristige) Gewährleistung der Liquidität:
 - Vergabe einer laufenden Nummer für alle Vorgänge, die auf dem Originalbeleg, dem Kontoauszug und in der Ablagedatei notiert wird.
 - Quartalsweise wird der Vorstand von dem/der Schatzmeister/in über den aktuellen Finanzstand informiert.
 - Ab einer Abweichung von 10% der Ausgaben, von den durch die KVM festgelegten einzelnen Budgetansätzen, ist ein Vorstandsbeschluss notwendig und der Mitgliederversammlung zur Kenntnis zu geben.
 - Erstellen einer Übersichtsliste der offenen *Ausgaben und der noch offenen Einnahmen*.
 - Eine mittelfristige Finanzplanung wird ab 2013 mit der Vorlage des Haushaltsbeschlusses der Kreismitgliederversammlung vorgelegt.
 - Der Soll/Ist-Vergleich wird um eine Kontrollrechnung ergänzt.
- 4.) Handreichung über typische Einnahmen und Ausgaben
Die Schatzmeisterin/ der Schatzmeister führt eine Liste mit Erklärungen der wiederkehrenden Finanzvorgänge des Kreisverbandes.
- 5.) Grundlagen der Arbeit der Rechnungsprüfer
 - Auswahl und Prüfung eines kompletten Monats: Kontrolle der Kontobewegungen anhand des Kontoauszuges und der Quittungen, Kontrolle der Buchungen
 - Überprüfung der Gesamt-Ausgaben und- Einnahmen/Buchungen mit Blick auf den tatsächlichen Kontostand (Anfangs- und Endbestand des Jahres)
 - stichprobenartige Kontrolle der restlichen Belege.
 - Rechnerische Kontrolle des der KVM vorgelegten Haushaltsabschlusses

<p>Der Antrag wurde in dieser Fassung von der Mitgliederversammlung des KV Pankow am 17.04.12 mit großer Mehrheit angenommen (Protokoll: Cornelius Huppertz).</p>
--